



DEUX JOURS, UNE NUIT

MIT MARION COTILLARD, FABRIZIO RONGIONE, PILI GROVNE, SIMON CAUDRY, CATHERINE SALÉE, BAPTISTE SORNIN U. A.
CANNES 2014 – IM WETTBEWERB.
FRANKREICH, BELGIEN, ITALIEN. DRAMA.
VERLEIH: XENIX FILMDISTRIBUTION.
96 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
JEAN-PIERRE & LUC DARDENNE

Zwei Tage und eine Nacht, während denen für Sandra alles auf dem Spiel steht. 48 Stunden hat sie Zeit, um ihre Arbeitskollegen zu überreden, auf ihre begehrten Bonuszahlungen zu verzichten, damit sie selbst ihren Job behalten kann.

FREITAG UM 20.15 UHR IM APOLLO, F/d



SILS MARIA

MIT JULIETTE BINOCHÉ, KRISTEN STEWART, CHLOÉ GRACE MORETZ, LARS EIDINGER, JOHNNY FLYNN, ANGELA WINKLER U. A.
CANNES 2014 – IM WETTBEWERB.
FRANKREICH, DEUTSCHLAND, SCHWEIZ. DRAMA.
VERLEIH: FILMCOOP1 ZÜRICH.
123 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
OLIVIER ASSAYAS

Sie ist ein international gefeierter Star. Jetzt erhält Maria Enders das Angebot, noch einmal in dem Stück mitzuspielen, das sie vor zwanzig Jahren berühmt gemacht hat: The Maloja Snake. Sie sagt zu – und sieht sich mit dem unaufhaltsamen Verrinnen der Zeit konfrontiert. Denn die Rolle, in der Maria einst brillierte, wird nun von einem jungen Hollywood-Sternchen verkörpert, während sie selbst für die ältere Hauptfigur vorgesehen ist. Um sich auf ihre Rolle vorzubereiten, reist Maria mit ihrer Assistentin nach Sils Maria im Engadin, in ein Tal, in das der Nebel manchmal wie eine Schlange hineinkriecht. Realität und Fiktion beginnen sich zu vermischen.

FREITAG UM 12.15 UHR IM REX 1, Vo angl/d/f



LES COMBATTANTS

MIT ADÈLE HAENEL, KÉVIN AZAÏS, ANTOINE LAURENT, BRIGITTE ROÛAN, FREDERIC PELLEGEAY, WILLIAM LEBGHIL U. A.
CANNES 2014 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: FILMCOOP1 ZÜRICH.
98 MIN. SCHWEIZER PREMIERE

EIN FILM VON
THOMAS CAILLEY

Arnaud verbringt die Sommerferien im Familienunternehmen und mit seinen Freunden. Alles verläuft ruhig. Bis Madeleine auftaucht. Sie ist schön, aber ruppig, muskulös und schwarzseherisch. Er erwartet nichts, sie das Schlimmste. Soll er sich ihr anschliessen? Obwohl sie das in keiner Weise verlangt? Eine Liebesgeschichte. Oder eine Geschichte über das Überleben. Oder beides.

FREITAG UM 18.00 UHR IM REX 2, F/d



DU GOUDRON ET DES PLUMES

MIT SAMI BOUAJILA, ISABELLE CARRÉ, DANIEL PRÉVOST, TALINA BOYACI, ZINEDINE SOUALEM, DAVID SALLES U. A.
FRANKREICH, DEUTSCHLAND. DRAMÖDIE.
SECTION DÉCOUVERTE.
91 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
PASCAL RABATÉ

Sommer in Montauban. Es ist Ferienzeit, die Grilladen brutzeln, und die halbe Stadt trainiert für den Sommertriathlon, einen Volkswettkampf, der im Fernsehen übertragen wird. Christian ist geschieden, bewältigt seinen Vertreterjob dank kleinen Tricks und hat keine anderen Freuden im Leben als seine 12-jährige Tochter. Aus Liebe zu ihr und um all seine Lügengeschichten wieder gutzumachen, willigt er ein, auch an diesem Sportanlass teilzunehmen. Als er Christine kennenlernt, eine alleinerziehende schwangere Mutter, scheint sich für Christian alles zum Guten zu wenden.

FREITAG UM 18.15 UHR IM APOLLO, F/angl



LA RITOURNELLE

MIT ISABELLE HUPPERT, JEAN-PIERRE DARROUSSIN, PIO MARMAÏ, MARINA FOÏS, AUDREY DANA, ANAÏS DEMOUSTIER U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: FRETIC FILMS.
98 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
MARC FITOUSSI

Brigitte und Xavier züchten Rinder in der Normandie. Sie ist eine Träumerin und hat den Kopf in den Wolken, während er mit den Füßen fest auf dem Boden steht und in seiner Arbeit aufgeht. Nachdem die Kinder ausgeflogen sind, leidet Brigitte immer öfter unter dem Alltagsrott ihrer Paarbeziehung. Und so macht sie sich eines Tages spontan auf nach Paris. Jetzt erst wird sich Xavier bewusst, dass er Brigitte verlieren könnte. Gelingt es den beiden, sich wieder zusammenzurufen und nach so vielen Jahren noch einmal neu zu beginnen?

FREITAG UM 12.30 UHR IM REX 2, F



LES HÉRITIERS

MIT ARIANE ASCARIDE, GENEVIÈVE MNICH, AHMED DRAMÉ, XAVIER MALY, MARTIN CANNARO, NOÉMIE MERLANT U. A.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
98 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
MARIE-CASTILLE MENTION-SCHAAR

Eine Lehrerin am Léon-Blum-Gymnasium in einem Vorort von Paris beschliesst, mit ihrer schwierigen Klasse an einem nationalen Geschichtswettbewerb teilzunehmen. Das Erlebnis verändert sie alle. Nach einer wahren Geschichte.

DONNERSTAG UM 19.45 UHR
IM REX 1, F/d + REX 2, F
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT
VON MARIE-CASTILLE MENTION-SCHAAR &
AHMED DRAMÉ

FREITAG UM 12.30 UHR IM APOLLO, F/d
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



3 CŒURS

MIT BENOÎT POELVOORDE, CHARLOTTE GAINSBORG, CHIARA MASTROIANNI U. A.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: AGORA FILMS.
106 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
BENOÎT JACQUOT

Eines Nachts, nachdem Marc in einer Provinzstadt den letzten Zug zurück nach Paris verpasst hat, begegnet er Sylvie. In einem seltenen Einverständnis spazieren die beiden durch die Strassen und reden über alles, ausser über sich selbst. Bevor Marc am andern Morgen in den ersten Zug steigt, vereinbart er mit Sylvie ein Wiedersehen in Paris. Sylvie erscheint am verabredeten Treffpunkt, aber aufgrund unglücklicher Umstände schafft Marc es nicht, dort zu sein. Während er nach ihr sucht, lernt er Sophie kennen – ohne zu ahnen, dass sie Sylvies Schwester ist.

FREITAG UM 20.30 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT
VON BENOÎT JACQUOT

SAMSTAG UM 10.30 UHR IM APOLLO, F/d
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



QU'EST-CE QU'ON A FAIT AU BON DIEU?

MIT CHRISTIAN CLAVIER, CHANTAL LAUBY, ARY ABITAN, MÈDI SADOUN, FRÉDÉRIQUE BEL, FRÉDÉRIC CHAU, NOOM DIAWARA U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: FRETIC FILMS.
97 MIN.

EIN FILM VON
PHILIPPE DE CHAUVERON

Claude und Marie Verneuil leben zufrieden in der französischen Provinz. Das Ehepaar gehört der gutbürgerlich-katholischen Gesellschaft an, ist aber überzeugt davon, weltoffen und vorurteilsfrei zu sein. Die Aufgeschlossenheit der Eltern wird hart auf die Probe gestellt, als sich die älteste ihrer vier Töchter mit einem Muslim, die zweitälteste mit einem Juden und die drittälteste mit einem Chinesen verheiratet. Für eine klassische kirchliche Hochzeit in Weiss bleibt somit nur noch die Jüngste übrig. Umso glücklicher sind sie, als diese ankündigt, einen – Halleluja! – französischen Katholiken heiraten zu wollen.

FREITAG UM 15.00 UHR IM REX 1, F/d



ELLE L'ADORE

MIT SANDRINE KIBERLAIN, LAURENT LAFITTE, PASCAL DEMOLON, BENJAMIN LAVERNHE, OLIVIA CÔTE U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: FRETIC FILMS.
104 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
JEANNE HERRY

Muriel ist Kosmetikerin. Aber mehr noch ist sie ein Fan. Und zwar der grösste Fan von ganz Frankreich. Ihr Star Vincent Lacroix ist ein Schlagersänger auf dem Höhepunkt seiner Karriere. Als ihr Idol eines Nachts vor ihrer Türe steht und sie um Hilfe bittet, ist Muriel entgeistert – und zugleich restlos begeistert. Ohne zu zögern oder irgendetwas zu fragen hilft sie dem Schlagerstar, das lästige Paket loszuwerden, das in seinem Kofferraum liegt. Die Leiche einer Frau.

FREITAG UM 20.30 UHR IM APOLLO, F



L'HOMME QU'ON AIMAIT TROP

MIT CATHERINE DENEUVE, GUILLAUME CANET, ADÈLE HAENEL, JEAN CORSO, JUDITH CHEMLA, MAURO CONTE U. A.
NACH DEM BUCH VON R. UND J.C. LE ROUX.
CANNES 2014 – AUSSERHALB DES WETTBEWERBS.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: XENIX FILMDISTRIBUTION.
116 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
ANDRÉ TÉCHINÉ

Agnès Le Roux zieht nach einer gescheiterten Ehe zu ihrer Mutter Renée, der Besitzerin eines noblen Casinos in Nizza. Sie verliebt sich leidenschaftlich in Renées engen Berater, Maurice Agniet. Obwohl ihre Mutter dadurch die Leitung über das Casino verliert, beschliesst Agnès, ihre Anteile am Familienerbe zu verkaufen. Doch bald leidet die junge Frau unter ihrem Betrug. Nach einem Selbstmordversuch verschwindet sie spurlos.

FREITAG UM 15.15 UHR IM APOLLO, F



MANCHE HUNDE MÜSSEN STERBEN

MIT OLIVIER TILLEUX, THOMAS LOOSLI, ISABELLE FREYMOND U. A.
SCHWEIZ. DRAMA.
SPEZIALVORFÜHRUNG – FOCUS BIENNE.
81 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
LAURENT WYSS

«Merde, qu'est-ce que je fous là?» – «Was zum Teufel tue ich hier?» Dr. Basil Fürchtgott operiert auf dem Küchentisch in seinem Ferienhaus einen wildfremden Mann. Die Begegnung zwischen dem korrekten Arzt und dem Fremden, der sich selber «Der Mann» nennt, führt zu einer Freundschaft – einer Freundschaft mit fatalen Folgen.

FREITAG UM 23.00 UHR IM REX 2, D+F/d/f



ON A FAILLI ÊTRE AMIES

MIT KARIN VIARD, EMMANUELLE DEVOS, ROSCHDY ZEM, ANNE LE NY, PHILIPPE REBBOT, ANNIE MERCIER U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: AGORA FILMS.
91 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
ANNE LE NY

Marithé arbeitet in einem Zentrum für Erwachsenenbildung. Sie unterstützt ihre Klienten dabei, ihre wahre Berufung zu finden und sich umschulen zu lassen. Eines Tages sucht Carole das Zentrum auf. Sie lebt und arbeitet im Schatten ihres Mannes Sam, eines engagierten und talentierten Sternekochs. Bald scheint klar, dass sich Carole nicht so sehr von ihrem Beruf als vielmehr von ihrem Mann lösen sollte. Marithé setzt alles daran, Carole dabei zu helfen, ihr Leben umzugestalten. Doch was steckt wirklich hinter Marithés Engagement? Hat es etwas damit zu tun, dass sie selbst nicht unempfindlich ist für Sams Charme und seine Kochkünste?

FREITAG UM 15.30 UHR IM REX 2, F



GEMMA BOVERI

MIT FABRICE LUCHINI, GEMMA ARTERTON, JASON FLEMING, NIELS SCHNEIDER, ELSA ZYLBERSTEIN, KACEY MOTTET KLEIN U. A.
NACH DEM BUCH VON POSY SIMMONDS.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
99 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
ANNE FONTAINE

Martin, ein ehemals gutsituierter Pariser Bohemien, arbeitet nun mehr oder weniger freiwillig als Bäcker in einem Dorf in der Normandie. Von seinen Jugendträumen sind ihm eine lebhaftere Fantasie und eine Leidenschaft für Weltliteratur, insbesondere für die Werke von Gustave Flaubert, geblieben. Entsprechend gross ist seine Aufregung, als zwei Engländer in die Nachbarschaft ziehen, die Gemma und Charles Boveri heissen und auch in ihrem Verhalten von Flauberts Romanfiguren inspiriert zu sein scheinen. Doch die hübsche Gemma Boveri hat keine Ahnung von den Klassikern und ihre eigenen Vorstellungen vom Leben.

FREITAG UM 17.45 UHR IM REX 1, Vo angl+F/d



LES COMBATTANTS

MIT ADÈLE HAENEL, KÉVIN AZAÏS, ANTOINE LAURENT, BRIGITTE ROÛAN, FREDERIC PELLEGEAY, WILLIAM LEBGHIL U. A.
CANNES 2014 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: FILMCOOP1 ZÜRICH.
98 MIN. SCHWEIZER PREMIERE

EIN FILM VON
THOMAS CAILLEY

Arnaud verbringt die Sommerferien im Familienunternehmen und mit seinen Freunden. Alles verläuft ruhig. Bis Madeleine auftaucht. Sie ist schön, aber ruppig, muskulös und schwarzseherisch. Er erwartet nichts, sie das Schlimmste. Soll er sich ihr anschliessen? Obwohl sie das in keiner Weise verlangt? Eine Liebesgeschichte. Oder eine Geschichte über das Überleben. Oder beides.

FREITAG UM 18.00 UHR IM REX 2, F/d



24 JOURS, LA VÉRITÉ SUR L'AFFAIRE ILAN HALIMI

MIT ZABOU BREITMAN, PASCAL ELBÉ, JACQUES GAMBLIN, SYLVIE TESTUD, ÉRIC CARAVACA, SYRUS SHAHIDI U. A.
NACH DEM BUCH VON R. HALIMI UND E. FRÈCHE.
FRANKREICH. DRAMA.
SECTION DÉCOUVERTE.
110 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
ALEXANDRE ARCADY

Sie betrat einen Telefonladen am Boulevard Voltaire. Sie gab vor, sich für die neuen Handys zu interessieren, bat um die Telefonnummer des Verkäufers und ging wieder. Sie rief ihn an und sagte, sie wolle ihn wiedersehen. Ilan dachte sich nichts dabei. Wie hätte er wissen können, dass das Treffen mit diesem hübschen Mädchen für ihn tödlich enden würde? Am 20. Januar 2006 wurde der 23-jährige Ilan Halimi aufgrund seiner jüdischen Herkunft entführt. Die «Gang der Barbaren» hielt ihn in einer Wohnung in einem Vorort von Paris fest und quälte ihn drei Wochen lang, bevor sie ihn in einem Waldstück liegenliess.

FREITAG UM 20.15 UHR IM REX 2, F/angl



BANDE DE FILLES

MIT KARIDJA TOURÉ, ASSA SYLLA, LINDSAY KARAMOH, MARIETOU TOURÉ, IDRISSE DIABATE, SIMINA SOUMARE U. A.
CANNES 2014 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: AGORA FILMS.
112 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
CÉLINE SCIAMMA

Für die 16-jährige Marieme ist das Leben eine Aneinanderreihung von Verboten. Von den Einschränkungen im Wohnviertel über die Gesetze der Jungs bis zum Druck in der Schule. Alles ändert sich, als sie drei junge Frauen kennenlernt, die sich ihre Freiheit nicht nehmen lassen. Sie tanzen, sie kämpfen, sie reden laut und lachen über alles. Marieme wird Teil ihrer Bande und beginnt ihre Jugend zu leben.

MITTWOCH UM 20.00 UHR IM REX 1 F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT
VON KARIDJA TOURÉ, ASSA SYLLA &
IDRISSE DIABATE

FREITAG UM 23.00 UHR IM APOLLO, F/d
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



BODYBUILDER

MIT VINCENT ROTTIERS, MARINA FOÏS, NICOLAS DUVAUCHELLE, DOMINIQUE REYMOND, ROSCHDY ZEM U. A.
FRANKREICH. DRAMÖDIE.
SECTION DÉCOUVERTE.
104 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
ROSCHDY ZEM

Der 20-jährige Antoine hat sich in Lyon mit einer Bande von Kleinkriminellen, denen er Geld schuldet, angelegt. Seine Mutter und sein älterer Bruder haben genug von all den Schereien und beschliessen, Antoine nach Saint-Etienne zu schicken, zu seinem Vater Vincent, den er seit Jahren nicht mehr gesehen hat. Vincent führt einen Kraftraum und bereitet sich gerade auf einen Bodybuilder-Wettkampf vor. Vater und Sohn haben scheinbar nichts gemeinsam, entsprechend schwierig ist ihre Annäherung. Doch Vincent lässt sich darauf ein, dass Antoine bei ihm arbeitet. Und nach und nach lernt Antoine das Leben, das sein Vater gewählt hat, kennen und respektieren.

FREITAG UM 23.15 UHR IM REX 1, F/angl



DEUX JOURS AVEC MON PÈRE

MIT JEAN-PIERRE GOS, STEFAN KOLLMUSS, BAPTISTE GILLIÉRON, ISABELLE CAILLAT, NATHALIE SANDOZ, FRANK SEMELET U. A. SCHWEIZ. DRAMA. VERLEIH: JMH DISTRIBUTION. 80 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON ANNE GONTHIER

Michel ist um die 40, Ingenieur und immer gestresst. Während er von einem Termin zum nächsten rennt, spult er sein Leben ab, ohne sich dessen richtig bewusst zu sein. Als sein Vater Robert in die Berge flüchtet, weil er nicht im Spital sterben will, muss Michel ihn suchen gehen. Die Begegnung mit dem Vater wird zum grossen Wendepunkt für ihn. Fern der Alltagspflichten entdeckt Michel das Leben und die Freude daran neu. Plötzlich wird er sich wieder gewahr, wie es ist zu sehen, zu hören, zu spüren – und einfach nur da zu sein. Am Leben zu sein. Zu atmen. Und zu lieben.

SONNTAG UM 10.00 UHR IM REX 1, F/d + PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON ANNE GONTHIER, JEAN-PIERRE GOS & STEFAN KOLLMUSS



GETT - LE PROCÈS DE VIVIANE AMSALEM

MIT RONIT ELKABETZ, SIMON ABKARIAN, SASSON GABAI, GABI AMRANI-GUR, ELI GORSTEIN, MENASHE NOY, RAMI DANON U. A. FRANKREICH, ISRAEL, DEUTSCHLAND. DRAMA. VERLEIH: AGORA FILMS. 115 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON RONIT & SHLOMI ELKABETZ

Viviane Amsalem will sich seit drei Jahren scheiden lassen. Doch ihr Mann, Elisha, ist dagegen. In Israel können nur Rabbin Ehen legitimieren und auch wieder auflösen. Und eine Scheidung ist nur mit dem vollen Einverständnis des Mannes möglich. Elishas kalte Weigerung, Vivianes ausdauernder Kampf um ihre Freiheit und die zwiespältige Rolle der Richter sind die Kräfte in diesem tragischen und absurden Prozess, in dem über alles geurteilt wird, nur nicht über den ursprünglichen Antrag.

SONNTAG UM 15.45 UHR IM APOLLO, Vo/f



PAS SON GENRE

MIT ÉMILIE DEQUENNE, LOÏC CORBERY, SANDRA NKAÏ, ANNE COSENS, DANIELA BISCONTI, AMIRA CASAR U. A. FRANKREICH. ROMANTISCHE KOMÖDIE SPEZIALVORSTELLUNG – LUCAS BELVAUX. VERLEIH: AGORA FILMS. 111 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON LUCAS BELVAUX

Clément, ein junger Philosophieprofessor aus Paris, wird für ein Jahr nach Arras versetzt. Das Leben in der nordfranzösischen Stadt langweilt ihn, das Wetter depressiviert ihn – er weiss kaum, was er mit seiner Freizeit anfangen soll. Bis er die hübsche Friseurin Jennifer kennenlernt und sie seine Geliebte wird. Körperlich und emotional ist ihre Anziehung enorm – aber ebenso gross sind die sozialen und kulturellen Unterschiede.

SONNTAG UM 10.30 UHR IM REX 2, F/d



STILL THE WATER

MIT NIJIRO MURAKAMI, JUN YOSHINAGA, MIYUKI MATSUDA, TETTA SUGIMOTO, MAKIKO WATANABE, JUN MURAKAMI U. A. CANNES 2014 – IM WETTBEWERB. FRANKREICH, JAPAN, SPANIEN. DRAMA. VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH. 119 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON NAOMI KAWASE

Die Bewohner der Insel Amami leben im Einklang mit der Natur. Sie sind überzeugt, dass in jedem Baum, jedem Stein und jeder Pflanze ein Gott wohnt. An einem Sommerabend findet Kaito im Meer die Leiche eines Mannes. Mit seiner Freundin Kyoko beginnt er das Rätsel um den Toten zu lösen. Auf dem Weg zum Erwachsenwerden entdecken die beiden Jugendlichen gemeinsam die Zyklen des Lebens, des Todes und der Liebe.

SONNTAG UM 17.30 UHR IM REX 2, Vo/f



MARIE HEURTIN

MIT ISABELLE CARRÉ, ARIANA RIVOIRE, BRIGITTE CATILLON, NOÉMIE CHURLET, LAURE DUTHILLEUL, GILLES TRETON U. A. FRANKREICH. DRAMA. VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH. 95 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON JEAN-PIERRE AMÉRIS

Die 14-jährige Marie ist gehörlos und blind. Entgegen dem Rat eines Arztes, der das Mädchen für schwachsinnig hält, bringt es Maries Vater nicht übers Herz, seine Tochter in eine Irrenanstalt zu geben. In seiner Verzweiflung bringt er sie ins Larnay-Institut nahe Poitiers, wo sich Nonnen junger gehörloser Frauen annehmen. Schwester Marguerite nimmt Marie unter ihre Fittiche und tut alles, um sie aus der Dunkelheit hinauszuführen.

SAMSTAG UM 20.15 UHR IM REX 1, F/d + PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON ARIANA RIVOIRE & JEAN-PIERRE AMÉRIS

SONNTAG UM 11.00 UHR IM APOLLO, F/d + RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



L'ABRI

SCHWEIZ. DOKUMENTARFILM. 101 MIN. SCHWEIZER PREMIERE. VERLEIH: AGORA FILMS.

EIN FILM VON FERNAND MELGAR

Jeden Tag strömen arbeitslose Europäer in die Schweiz – mit der Hoffnung auf ein besseres Leben. In Lausanne suchen diesen Winter über zweihundert von ihnen Nacht für Nacht verzweifelt nach einer Unterkunft. Um die «Attraktivität der Stadt einzuschränken», hat die Stadtverwaltung entschieden, die Notschlafstelle auf hundert Plätze zu reduzieren. Jeden Abend müssen die Aufseher des Abri, eines der drei Auffangzentren, die «Armen aussortieren» und entscheiden, wer ein Bett und eine warme Mahlzeit bekommen soll. Die Abgewiesenen irren durchfroren durch eine Stadt, die sie nur loswerden möchte.

SONNTAG UM 17.45 UHR IM REX 1, F/d + PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON FERNAND MELGAR



TIMBUKTU

MIT IBRAHIM AHMED, TOULOU KIKI, ABEL JAFRI, FATOUMATA DIANARA, HICHEM YACOUBI, KETTLY NOËL U. A. CANNES 2014 – IM WETTBEWERB. FRANKREICH, MAURETANIEN. DRAMA. VERLEIH: TRIGON-FILM. 97 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON ABDERRAHMANE SISSAKO

Unweit von Timbuktu, das sich in der Gewalt religiöser Extremisten befindet, führt Kidane mit seiner Familie und seinem Hirtenjungen ein einfaches, friedliches Leben. In der Stadt setzen derweil die Dschihadisten ihre Vorstellung von moralischer Ordnung rigoros durch. Niemand darf mehr Fussball spielen, lachen, rauchen oder Musik machen. Täglich verhängen willkürliche Gerichte ebenso absurde wie tragische Urteile. Eine Zeitlang scheint es, als würden Kidane und seine Familie von dem Chaos verschont bleiben. Doch dies ändert sich schlagartig, als Kidane durch einen Unfall Amadou tötet und sich vor den Besatzern und ihren Gesetzen verantworten muss.

SONNTAG UM 12.15 UHR IM REX 1 Vo/d/f



TU VEUX OU TU VEUX PAS

MIT SOPHIE MARCEAU, PATRICK BRUEL, SYLVIE VARTAN, JEAN-PIERRE MARIELLE, ANDRÉ WILMS U. A. FRANKREICH, BELGIEN. KOMÖDIE, LIEBESFILM. VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS. VITALABEL. 87 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON TONIE MARSHALL

Lambert, ein reumütiger Sexsüchtiger, will ein neues, besseres Leben beginnen, indem er... Eheberater wird. Er schafft es, mehrere Monate abstinenz zu bleiben. Doch dann stellt er eine Assistentin ein, die verführerische Judith. Deren zügellose Sexualität stellt seine Vorsätze sehr schnell hart auf die Probe.

FREITAG 12.09 UM 20.30 UHR REX 1 + 2 F/d + PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON TONIE MARSHALL & PATRICK BRUEL

SONNTAG UM 18.15 UHR IM APOLLO, F/d + RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



«LA RENCONTRE» – LUCAS BELVAUX

MIT LUCAS BELVAUX & VINCENT ADATTE. «LA RENCONTRE» IST EIN SPEZIALANLASS DES 10-JAHRES-JUBILÄUMS DES FFFH. 90 MIN.

Regisseur Lucas Belvaux erzählt in Wort und Bild von seinen künstlerischen Wegen, Zielen und Visionen. Das Gespräch wird vom Filmkritiker Vincent Adatte moderiert. Lucas Belvaux ist ein Regisseur, den das FFFH sehr schätzt; am Festival waren bereits mehrere seiner Filme zu sehen (*La raison du plus faible*, *Rapt*, *38 témoins* und *Pas son genre*). Mit insgesamt neun Spielfilmen hat Lucas Belvaux ein bedeutendes filmisches Werk geschaffen.

SONNTAG UM 13.00 UHR IM REX 2 F/d



FISTON

MIT KEV ADAMS, FRANCK DUBOSC, NORA ARNEZEDER, VALÉRIE BENGUGUI, HELENA NOGUERRA, ALICE ISAAZ U. A. FRANKREICH. KOMÖDIE. VERLEIH: PRAESENS FILM. 88 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON PASCAL BOURDIAUX

Seit er sieben Jahr alt ist, hat Alex nur ein Ziel: Sandra Valenti für sich zu gewinnen, das schönste Mädchen von Aix-en-Provence – und in seinen Augen das schönste Mädchen der Welt. Nun braucht er nur noch einen unfehlbaren Plan, um sie endlich ansprechen zu können. Er beschliesst, sich dabei von Antoine Chamoin beraten zu lassen, dem Mann, der es fast 20 Jahre davor geschafft hat, Sandras Mutter Monica zu verführen.

SONNTAG UM 20.15 UHR IM REX 2, F



BON RÉTABLISSEMENT!

MIT GÉRARD LANVIN, JEAN-PIERRE DARROUSSIN, FRED TESTOT, SWANN ARLAUD, DANIEL GUICHARD, CLAUDIA TAGBO U. A. NACH DEM ROMAN VON MARIE-SABINE ROGER. FRANKREICH. KOMÖDIE. VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS. 81 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON JEAN BECKER

Nach einem Unfall liegt Pierre mit einem Gipsbein im Krankenhaus. Der griesgrämige Mittsechziger liebt die Stille und Einsamkeit – und nun wird er unablässig von allen möglichen Menschen behelligt. Ohnmächtig muss er ein Defilee von Ärzten, Krankenschwestern und anderem Pflegepersonal über sich ergehen lassen, ganz zu schweigen von den Besuchen seiner Angehörigen, etwa von seinem Bruder Hervé. Doch die unerwarteten Begegnungen lassen Pierre nicht unberührt, und als er das Krankenhaus verlässt, ist er nicht mehr derselbe wie zuvor.

SONNTAG UM 13.45 UHR IM APOLLO, F



ON A MARCHÉ SUR BANGKOK

MIT KAD MERAD, ALICE TAGLIONI, PETER CYOTE, CLAUDE PERRON, ÉTIENNE CHICOT, MICHEL AUMONT, CLAIRE NADEAU U. A. FRANKREICH. KOMÖDIE, ABENTEUER. VERLEIH: PATHÉ FILMS. 93 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON OLIVIER BAROUX

Der Fernsehjournalist Serge Renart, der seine besten Tage hinter sich hat, und die Kriegsreporterin Natacha Bison, die aus ihrem Beruf gedrängt wurde, weil sie für ihre Kollegen zu gefährlich war, müssen zusammen zu einem Fall recherchieren, der sie nach Thailand führt. Es geht dabei um eines der am besten gehüteten Geheimnisse unserer Zeit... Was geschah wirklich während der im Fernsehen ausgestrahlten Mission Apollo 11, als der Mensch zum ersten Mal den Mond betrat?

SONNTAG UM 20.30 UHR IM REX 1, F/d



GERONIMO

MIT CÉLINE SALLETTE, RACHID YOUS, DAVID MURGIA, NAILIA HARZOUNE, VINCENT HEINEINE, ADRIEN RUIZ U. A. CANNES 2014 – SÉANCES SPÉCIALES. FRANKREICH. DRAMA, MUSICAL, LIEBESFILM. VERLEIH: PATHÉ FILMS. 104 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON TONY GATLIF

Südfrankreich im August. Die junge Sozialarbeiterin Geronimo versucht die Spannungen zu lösen, die zwischen den Jugendlichen im Viertel Saint Pierre herrschen. Die Stimmung kippt, als die türkischstämmige Nil Terzi nach ihrer Zwangsheirat davonrennt und mit ihrem Freund Lucky Molina, einem jungen Roma, flüchtet. Zwischen den Familien der beiden Liebenden bricht der Streit offen aus, und mit Musik, Tanz und Spektakel wird ein lauter und wilder Kampf ausgetragen. Geronimo setzt alles daran, um den Wahnsinn zu stoppen, der das Viertel zu versengen droht.

SONNTAG UM 14.45 UHR IM REX 1, F/d + PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON CÉLINE SALLETTE, NAILIA HARZOUNE, RACHID YOUS & TONY GATLIF



TURIST-FORCE MAJEURE

MIT JOHANNES BAH KUHNKE, LISA LOVEN KONGSLI, CLARA WETTERGREN, VINCENT WETTERGREN, KRISTOFER HJVJU U. A. CANNES 2014 – UN CERTAIN REGARD. PREIS DER JURY. FRANKREICH, SCHWEDEN, DÄNEMARK, NORWEGEN. DRAMÖDIE. VERLEIH: LOOK NOW! 118 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON RUBEN ÖSTLUND

Eine schwedische Familie verbringt die Winterferien in den Alpen. Die Sonne scheint, die Pisten sind fantastisch. Als die Familie in einem Bergrestaurant beim Mittagessen sitzt, löst sich am Hang über ihnen eine Lawine – und plötzlich ist alles anders. Ebba, die Mutter, versucht die Kinder in Sicherheit zu bringen, doch statt ihr dabei zu helfen, läuft ihr Mann Tomas davon, um sein eigenes Leben zu retten. Unmittelbar vor dem Restaurant kommt die Lawine zum Stehen, ohne Schaden anzurichten. Doch die Welt der Familie steht Kopf, und Tomas' Platz als Familienoberhaupt ist arg in Frage gestellt.

SONNTAG UM 20.30 UHR IM APOLLO, Vo/d/f